



the.**CORNER** contemporary.**ART GALLERY** the.**BLOG**

Presseinformation

LCG11102 (KI) (CI)

Donnerstag, 5. Mai 2011

Wien/Kunst/Kultur/Ausstellungen/Galerien/Leute/Buntes

Vasarely und Indiana bei Yoshi – BILD

Anhänge zur Meldung unter

<http://presse.leisuregroup.at/yoshis/indiana>

Utl.: Donnerstagabend eröffnete Galerist und Gastronom Martin Ho seine zweite Ausstellung, die europäische und amerikanische Pop-Art thematisiert =

Wien – Als „kontrastreich und trotzdem stimmig“ bezeichnete DOTS-Eigentümer und Galerist **Martin Ho** die zweite Ausstellung, die er Donnerstagabend in seiner Yoshi's Contemporary Art Gallery eröffnete. Nach **Andy Warhol**, mit dem er seine Galerie im März 2011 eröffnete, zeigt Ho bis 30. Juni 2011 ausgewählte Arbeiten der Pop-Art-Ikonen **Victor Vasarely** und **Robert Indiana**, wo er vor allem Indianas „Berlin Series“ in den Vordergrund einer Ausstellung stellt, die Kunst und Lifestyle in Wiens erstem Concept Store verschmelzen lässt. „Vor allem der Kontrast zwischen europäischer und amerikanischer Pop-Art ist inspirierend“, so Ho weiter. ****

Zur stimmigen Präsentation von Kunst, Design, Mode und Lifestyle fanden sich unter anderem Opern-Star **Daniel Serafin**, HiT FM-Boss **Christoph Lenzbauer**, Hilton-Managerin **Claudia Wittmann**, Jurist **Josef Lachmann**, die MuMu-Lichtdesigner **Alex Riegler** und **Michael Stor**, Agent Provokateur-Boss **Gregor Perouszi**, die ATV-Kommunikatorinnen **Juliette Nikzad** und **Ina Bauer**, Promi-Figaro **Erich Joham** und Star-Figaro **Erich Petritsch** ein, die bei Champagner die Kunst genossen. „Galerie-Vernissagen müssen halt nicht trocken sein“, schmunzelte Ho. „Kunst ist immerhin der schönste Genuss pur“, so Ho abschließend.



the.**CORNER** contemporary.**ART GALLERY** the.**BLOG**

Zwtl.: Über Robert Indiana

Robert Indiana, 1928 in New Castle, Indiana (USA), geboren, wurde er durch seine plakativen Zeichenbilder, die zu den radikalsten Äußerungen in der Pop Art zählen, bekannt. Ebenso einfach wie Indianas 1966 entstandenes Werk LOVE mit seinen Buchstaben L und O, darunter V und E – in den Farben Rot, Blau und Grün –, erscheinen seine anderen Arbeiten aus Zahlen, Buchstaben und fünfstrahligen Sternen. Diese Einfachheit, die Komprimierung auf das Wesentlichste, aus der Werbung entlehnt, hatte dazu geführt, dass seine Bilder zu einem Logo, einer lettristisch-emblematischen Bildfigur, werden konnten und wurden, was in der amerikanischen Pop Art zu einer Apotheose führte. Indiana ist Hauptvertreter der Pop Art und Signalkunst.

~

Ausstellungseröffnung: Robert Indiana vs. Victor Vasarely

Datum: Donnerstag, 5. Mai 2011

Uhrzeit: 19.00 Uhr

Ort: Yoshi's Contemporary Art Gallery

Adresse: 1010 Wien, Wollzeile 17

Website: <http://www.theworldofyoshi.com>

Lageplan:

<http://maps.google.at/maps?q=1010+Wien,+Wollzeile+17&oe=utf-8&client=firefox-a&ie=UTF8&hq=&hnear=Wollzeile+17,+Innere+Stadt+1010+Wien&gl=at&z=16>

~

Das Bildmaterial steht zum honorarfreien Abdruck bei redaktioneller Verwendung zur Verfügung. Weiteres Bild- und Informationsmaterial im Pressebereich unserer Website unter <http://www.leisuregroup.at>. (Schluss)

Rückfragehinweis:

leisure communications

Alexander Khaelss-Khaelssberg



the.**CORNER** contemporary.**ART GALLERY** the.**BLOG**

Tel.: +43 664 8563001

E-Mail: khaelssberg@leisuregroup.at